

Die für den Ev. Verwaltungsverband Köln-Nord bestimmenden Themen im Jahr 2023 waren:

- Umfangreiche Vorbereitungsarbeiten für die **Fusionen von Kirchengemeinden** zum 01.01.2024:
 - Ehrenfeld und Bickendorf
 - Brauweiler-Königsdorf mit Niederaußem-Glessen
 - An der Erft mit Bedburg und
 - Mauenheim-Weidenpesch mit Longerich
- Vorbereitung der **Presbyteriumswahlen 2024/2025**
Von den aktuell 19 Kirchengemeinden des Ev. Verwaltungsverbandes Köln-Nord sind lediglich 9 Gemeinden ins reguläre Wahlverfahren gestartet. Die übrigen Gemeinden haben aufgrund anstehender Gemeindefusionen eine Verschiebung der Presbyteriumswahl um maximal ein Jahr bei den zuständigen Kreissynodalvorständen beantragt. Dadurch wird für die (dann) 7 Gemeinden das Presbyteriumswahlverfahren im Frühjahr 2024 beginnen. Die digitale Wahl ist bei Wahlen außerhalb des Turnus nicht möglich. Verwaltungsseitig werden die verpflichtenden Abkündigungen und Bekanntmachungen sowie die Presbyteriumsbeschlüsse vorbereitet und zur Verfügung gestellt.
- Abgabe der **Personalverwaltung an den Ev. Kirchenverband Köln und Region (EKV)**
Im Vorfeld der Gründung eines Personalkompetenzzentrums beim EKV zum 01.01.2024 wurde zum 01.01.2023 die Personalverwaltung erfolgreich im Wege der Amtshilfe an den EKV übertragen.
- Teilnahme am **Pilotprojekt „Gebäudebedarfsplanung“** der Ev. Kirche im Rheinland
Nach Beschlussfassung der Landessynode sollen bis 2027 für alle Rechtsträger Gebäudebedarfsplanungen erstellt werden. Auf dieser Grundlage wird entschieden, welche Gebäude im kirchlichen Bestand bleiben und in der Folge bis 2035 Treibhausgasneutral ertüchtigt werden müssen. Das Landeskirchenamt hat sich für ein Pilotprojekt mit den Kirchenkreisen Köln-Nord und Jülich entschieden, die Potentialanalyse des Kirchenkreises Köln-Nord durch die Moschinski Consult um klimarelevante Aspekte zu erweitern. Im Rahmen des Projektes hat die Hochschule Düsseldorf im Jahr 2023 15 Gebäude im Kirchenkreis Köln-Nord klimatechnisch untersucht und die Moschinski Consult ein Maßnahmentool für wirtschaftlich sinnvolle Investitionen in den Klimaschutz entwickelt. Hierfür war eine umfangreiche Mitwirkung aus unserem Hause erforderlich. Auf der diesjährigen Baukirchmeistertagung der EKIR am 02.09.2023 in Wuppertal haben Pfarrerin Pungs (aus Sicht der Kirchengemeinde) und Herr Keiper (aus Sicht der Verwaltung) die Erkenntnisse des Pilotkirchenkreises Köln-Nord rd. 100 anwesenden Baukirchmeister*innen vorstellen können.
- **Ausscheiden des Ev. Kitaverband Köln-Nord** zum 01.08.2023
Die Kindertagesstätten des Ev. Kitaverbandes Köln-Nord wurden erfolgreich auf die Diakonie Kitas Köln und Region gGmbH übergeleitet.